

Experte/-in der Pferdebranche HFP

leiten, planen, entwickeln, reiten

Die Experten und die Expertinnen der Pferdebranche sind meistens Inhaber oder Geschäftsführer eines Pferdeunternehmens und somit Manager in vielen Bereichen des Pferdesports, der Pferdezucht oder -ausbildung. Manchmal sind sie auch im Tourismus tätig und bieten Touren für verschiedene Ausbildungsniveaus von Reiterinnen und Reitern an.

Die Experten und die Expertinnen entwickeln diese Angebote markt- und kundenorientiert, entwickeln passende Marketingkonzepte und publizieren diese zielgruppengerecht.

Sie leiten das Unternehmen und führen die Mitarbeitenden, kümmern sich um die Finanzierungen und überwachen die Ein- und Ausgaben. Daneben gestalten sie die Ausbildung von Jungpferden, planen und terminieren die Ausbildungsangebote den Jahreszeiten entsprechend und geben zum Teil auch Reitunterricht.

Experten und Expertinnen der Pferdebranche sind in Pferdesportzentren, Reitschulen oder Pferdebetrieben für organisierte Ausritte anzutreffen.

Was und wozu?

- Damit ein paar Jungpferde, die in einigen Monaten eingeritten werden können, sich langsam an das Reitergewicht gewöhnen können, entwickelt der Experte in der Pferdebranche ein Ausbildungskonzept.
- Damit die Expertin in der Pferdebranche einen Reitstall übernehmen kann, der in finanziellen Schwierigkeiten steckt, prüft sie unter anderem die Rahmenbedingungen und das wirtschaftliche Umfeld.
- Damit der Experte in der Pferdebranche sicherstellen kann, dass ein paar ältere Schulpferde die nötige Bewegung haben, erstellt er ein Ausbildungsangebot mit gemächlichen Reitstunden für Anfänger.
- Damit die Expertin in der Pferdebranche sicherstellen kann, dass ihre Angestellten die betrieblichen Richtlinien für den Umwelt- und Tierschutz einhalten, weist sie neue Mitarbeitende diesbezüglich genauestens ein.



Anforderungsprofil

| | vorteilhaft | wichtig | sehr wichtig |
|--|----------------|---------|--------------|
| Ausgeglichenheit, Teamfähigkeit | [Progress bar] | | |
| gute Umgangsformen | [Progress bar] | | |
| Interesse an Tieren, Einsatzbereitschaft, Ausdauer | [Progress bar] | | |
| Kontaktfreude | [Progress bar] | | |
| manuelles Geschick | [Progress bar] | | |
| Selbstvertrauen, sicheres Auftreten | [Progress bar] | | |
| Tierliebe | [Progress bar] | | |
| Verantwortungsbewusstsein | [Progress bar] | | |
| Wetterfestigkeit, Führungseigenschaften, kaufmännisches Geschick | [Progress bar] | | |
| widerstandsfähige Konstitution, keine Allergien | [Progress bar] | | |

Zutritt

- Bei Prüfungsantritt:
- Eidg. Fachausweis als Spezialist/in in der Pferdebranche oder gleichwertige Ausbildung plus
 - mindestens 2 Jahre Berufserfahrung nach Abschluss sowie
 - die erforderlichen Modulabschlüsse.

Ausbildung

1½ Jahre berufsbegleitende Kurse in Form von Modulen. Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

Sonnenseite

Auch wenn man als Experte oder Expertin in der Pferdebranche eher selten im Sattel sitzt, dreht sich doch alles um die Pferde. Die Kundschaft kommt nur wegen der Pferde. Ohne sie würde es den Beruf nicht geben. Wer einmal die Liebe zu diesen edlen Geschöpfen gefunden hat, findet in diesem Beruf viel Erfüllung.

Schattenseite

Pferde kosten, auch wenn sie nicht zum Einsatz kommen. Von daher ist es nicht immer einfach, die dafür nötige Kundschaft sicherzustellen. Auch der Pferdekauf hat seine Tücken. Es kommt immer wieder vor, dass ein neues Pferd Macken hat, die zu Beginn nicht zu erkennen waren.

Gut zu wissen

Als Inhaber oder Geschäftsleitende tragen die Experten und Expertinnen in der Pferdebranche viel Verantwortung. Das bezieht sich nicht nur auf die finanziellen Aspekte, sondern auch auf die Pferdesportarten an sich. Pferde sind Fluchttiere und keine Maschinen. Das muss tagtäglich berücksichtigt werden, wenn Pferde eingesetzt, gekauft, verkauft oder schlimmstenfalls abgetan werden müssen. Es ändert sich je nach Betrieb ein wenig, wie sehr man darin involviert ist.

Karrierewege

